



## NEUSS WECKHOVEN NEUSS

**KONZEPT |** Lebendige, offene Nachbarschaften und die Möglichkeit des gemeinschaftlichen Zusammenlebens sind die Grundlagen für ein gelungenes generationsübergreifendes Wohnen. Die architektonische Struktur des geplanten Quartiers Neuss Weckhoven an der Hülchrather Straße greift diese Anforderungen auf. Zwei Bebauungsbänder aus barrierefreien Ein- und Mehrfamilienhäusern definieren einen grünen Innenhof, der allen Bewohnern zur Verfügung steht und durch seine hohe Aufenthaltsqualität zum Zentrum des neuen Quartiers wird. Ein Grünkeil in der Mitte verbindet die Siedlungsstruktur mit dem vorhandenen Park und dem übergeordneten Grünraum im Süden des Areals.

Die überwiegend dreigeschossigen Gebäude mit Staffelgeschoss reagieren in ihrer Höhenentwicklung auf die benachbarte Bebauung und ermöglichen eine flexible Grundrisstruktur. Gruppenwohnungen für gehandicapte oder ältere Menschen und ein Quartierscafé schaffen weitere Räume für Begegnungen. Das Projekt ging 2012 als Sieger aus dem Landeswettbewerb „Nachhaltige Nachbarschaften“ hervor, mit dem zukunftsfähige, generationsübergreifende Wohnformen und Bauweisen entwickelt werden sollten.



<b>Bauherr</b>	Neusser Bauverein AG
<b>BGF</b>	ca. 35.000 m <sup>2</sup>
<b>Fertigstellung</b>	2018
<b>Wettbewerb</b>	1. Preis 2012
<b>Objektplanung</b>	Leistungsphase 1-7, teilweise 8
<b>Innenarchitektur</b>	Bemusterung
<b>Auszeichnungen</b>	Fiabci Prix d'excellence 2019, Sonderpreis bezahlbares Bauen